

Katholisches Kirchenblatt Ravensburg

Nr. 05 06 2024 27. Januar bis 10. Februar 2024

4. und 5. Sonntag im Jahreskreis /
Darstellung des Herrn B



Darstellung des Herrn – Simeon und Hanna im Tempel, Rembrandt, 1669 (www.wikipedia.org/Public Domain)

„Wenn ich das doch noch erleben dürfte!“
Sein Herzenswunsch hat sich erfüllt.
Nun kann er gehen.
Ein Geschehen, das er nur
mit dem Herzen erfassen konnte.

Ein Säugling, zwei junge Eltern
wie viele andere? Nein.

Gottes Geist hat ihm
die Augen und das Herz geöffnet,
davon konnte er nun reden.
Leben und Zukunft für sein Volk.
Für die anderen verborgen.

So berühre Gott auch unser Herz
und unsere Augen,
dass auch wir das Leben und die Zukunft
unserer Welt sehen
uns dafür einsetzen
und davon sprechen können.

Diakon Gerhard Walter

Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas

Als sich für die Eltern Jesu die Tage der vom Gesetz des Mose vorgeschriebenen Reinigung erfüllt hatten, brachten sie das Kind nach Jerusalem hinauf, um es dem Herrn darzustellen, wie im Gesetz des Herrn geschrieben ist: Jede männliche Erstgeburt soll dem Herrn heilig genannt werden. Auch wollten sie ihr Opfer darbringen, wie es das Gesetz des Herrn vorschreibt: ein Paar Turteltauben oder zwei junge Tauben. Und siehe, in Jerusalem lebte ein Mann namens Símeon. Dieser Mann war gerecht und fromm und wartete auf den Trost Israels und der Heilige Geist ruhte auf ihm. Vom Heiligen Geist war ihm offenbart worden, er werde den Tod nicht schauen, ehe er den Christus des Herrn gesehen habe. Er wurde vom Geist in den Tempel geführt; und als die Eltern das Kind Jesus hereinbrachten, um mit ihm zu tun, was nach dem Gesetz üblich war, nahm Símeon das Kind in seine Arme und pries Gott mit den Worten: Nun lässt du, Herr, deinen Knecht, wie du gesagt hast, in Frieden scheiden. Denn meine Augen haben das Heil gesehen, das du vor allen Völkern bereitet hast, ein Licht, das die Heiden erleuchtet, und Herrlichkeit für dein Volk Israel.
(Lk 2, 22–32)

Gottesdienste der Seelsorgeeinheit RV Mitte:

Samstag, 27. Januar
18:00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung in Heilig Kreuz
18:30 Uhr Eucharistiefeier in St. Christina

Sonntag, 28. Januar– 4. Sonntag im Jahreskreis
09:30 Uhr Eucharistiefeier in Liebfrauen
11:00 Uhr Eucharistiefeier in Christkönig
11:30 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde in Liebfrauen
13:00 Uhr Eucharistiefeier der polnischen Gemeinde in Heilig Kreuz

Samstag, 3. Februar
18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzensegnung und Blasiussegen in Heilig Kreuz
18:30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung in St. Christina mit Blasiussegen und Kerzensegnung

Sonntag, 4. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis
09:30 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzensegnung und Blasiussegen in Liebfrauen
10:00 Uhr Kinderkirche in Heilig Kreuz
11:00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzensegnung und Blasiussegen in Christkönig
11:30 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde in Liebfrauen
13:00 Uhr Eucharistiefeier der polnischen Gemeinde in Heilig Kreuz
18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzensegnung und Blasiussegen in St. Jodok

Samstag, 10. Februar
10:00 Uhr Weggottesdienst im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung in Christkönig
14:00 Uhr Weggottesdienst im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung in Liebfrauen
16:00 Uhr Weggottesdienst im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung in St. Christina
18:30 Uhr Eucharistiefeier in St. Christina

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Schriftlesungen der Woche vom 27. Jan. bis 2. Feb. 2024
Sa: 2 Sam 12.1-7a.10-17; Mk 4,35-41
So: LI: Dtn 18,15-20; LII: 1 Kor 7,32-35; Ev: Mk 1,21-28
Mo: 2 Sam 15,13-14.30; 16,5-13a; Mk 5,1-20
Di: 2 Sam 18,6.9-10.14b.24-25b.30-19,3; Mk 5,21-43
Mi: 2 Sam 24.2.9-17; Mk 6,1b-6
Do: 1 Kön 2,1-4.10-12; Mk 6,7-13
Fr: Sir 47,2-11; Mk 6,14-2

Schriftlesungen der Woche vom 03. bis 10. Februar 2024
Sa: 1 Kön 3,4-13; Mk 6,30-34
So: LI: Ijob 7,1-4.6-7; LII: 1 Kor 9,16-19.22-23; Ev: Mk 1,29-39
Mo: 1 Kön 8,1-7.9-13; Mk 6,53-56
Di: 1 Kön 8,22-23,27-30; Mk 7,1-13
Mi: 1 Kön 10,1-10; Mk 7,14-23
Do: 1 Kön 11,4-13; Mk 7,24-30
Fr: 1 Kön 11,29-32; 12,19; Mk 7,31-37
Sa: 1 Kön 12,26-32; 13,33-34; Mk 8,1-10

Erscheinungstermine Kirchenblatt: Das nächste **2-wöchige** Kirchenblatt Nr. 07 08 2024 erscheint am 10. Februar 2024 und ist gültig bis zum 24. Februar 2024. Texte, die in diesem Kirchenblatt erscheinen sollen, senden Sie bitte bis **DIENSTAG, 30. Januar 2024** an die Pfarrbüros.

Wir suchen ab sofort Kirchenblattausträger/innen!



19 Kirchenblätter
(Grünlandweg – Kanalstraße – Uferstraße – Pfannenstiel)
Weitere Informationen werden bei Fr. Nachbaur, Druckerei Ehrat, Tel. 0751-23008 erteilt (Dienstag u. Donnerstag von 13 -16.30 Uhr).

Verabschiedung von Gemeindereferentin Heike Blick

Nach mehr als 14 Jahren endet der Dienst von Heike Blick als Gemeindereferentin in der Seelsorgeeinheit Ravensburg Mitte; sie wurde am vergangenen Sonntag in Liebfrauen nach dem Gottesdienst verabschiedet. In diesen 14 Jahren hat sie sich, ihre Gaben und Talente in vielfältiger und kreativer Weise und verschiedenen Bereichen unserer Gemeinden eingebracht. Dabei hatte sie zwei Schwerpunkte. Zum einen die Kinder und Jugendlichen – hier sind vor allem die Organisation, Konzeption und Gestaltung der Erstkommunionvorbereitung und -gottesdienste zu nennen sowie die Firmkatechese für die gesamte Seelsorgeeinheit für jeweils mehrere Jahre. Fortlaufend war Frau Blick z. B. im Rahmen des Familiengottesdienst-Teams in Heilig Kreuz und Liebfrauen aktiv, gestaltete die Kinderkatechesen in Liebfrauen und auch Gottesdienste im Kindergarten St. Konrad und leitete bis zuletzt die Ministranten in Liebfrauen und Heilig Kreuz an.
Ihr zweiter Schwerpunkt waren spirituelle Angebote wie die „Stunde der Stille“ und Kurse für Kontemplatives Gebet, Pfingstnovenen und Tage der Ewigen Anbetung. Zu erwähnen ist auch ihr Engagement u. a. bei der Aktion „Urlaub ohne Koffer“.
Wir bedauern es sehr, dass Heike Blick ihren Dienst als Gemeindereferentin im offiziellen Kontext der katholischen Kirche bis auf weiteres nicht mehr ausüben kann. Dies liegt nicht in der aktuellen Gemeinde- und Kirchensituation begründet, sondern in der persönlichen Lebensgeschichte in ihrer Heimatdiözese Fulda. Wir haben Frau Blick als Person und ihre Arbeit in unserer Seelsorgeeinheit sehr geschätzt und danken ihr dafür von Herzen. Sie hat sich mit Herzblut und Freude für das Evangelium hier vor Ort eingebracht. Vergelt’s Gott für alles. Für ihren weiteren Lebensweg wünschen wir Frau Blick alles Gute und Gottes Segen. Wir freuen uns, dass Sie und Ihre Familie der Gemeinde Liebfrauen weiterhin verbunden bleiben.

Pfarrer Harald Kiebler

Weihnachtsmahl in Ravensburg

Es war eine Premiere am ersten Weihnachtsfeiertag im Haus der katholischen Kirche in Ravensburg: Menschen, die nicht allein feiern wollen oder die sich kein Restaurant leisten können, waren zu einem festlichen Weihnachtsmahl geladen. Wegen der riesigen Nachfrage brauchte es eine Anmeldung und so manchen musste abgesagt werden, denn es gab nur Platz für 70 Personen. Dem Empfang im Foyer mit einem alkoholfreien Cocktail folgte ein Drei-Gänge-Menü. Zwischen den Gängen war Zeit zum Singen und dem Hören von Weihnachtsliedern und einer Geschichte. Eine Überraschung war es, als die 88jährige Agnes Riedle aufstand und das in Vergessenheit geratene Weihnachtslied „Freude über Freude“ auswendig zum Besten gab. Es erwies sich als besondere Herausforderung, miteinander ins Gespräch zu kommen, denn ganz unterschiedliche Menschen saßen hier an einem Tisch zusammen, Einheimische und Geflüchtete aus Afrika und den arabischen Ländern, Menschen mit psychischen Erkrankungen, Menschen, die täglich schauen müssen, wie das Geld reicht, Berufstätige und Menschen, die nicht mehr arbeiten (können), Senioren und junge Leute. Ein Freiwilliger bemerkte dazu: „Die Gesellschaft ist ziemlich viel bunter, als wir das bisher kannten.“ Dass das Weihnachtsmahl umsonst spendiert werden konnte, lag an privaten Unterstützern und einer großzügigen Spende des Ravensburger Krankenpflegevereins. Neben dem Organisationsteam klinkten sich einige weitere Freiwillige ein und trugen zum Gelingen bei. Nach diesem erstmaligen Weihnachtsmahl verabschiedeten sich mehrere Gäste mit den Worten: „Also tschüss, dann bis zum nächsten Jahr.“ Schon jetzt gibt es Ideen, nächstes Jahr an einem weiteren Standort in Ravensburg ein zweites Weihnachtsmahl durchzuführen, damit dann alle Interessierten einen Platz bekommen.

Michael Schindler

Bericht Hütte Erstkommunionvorbereitung – Am Freitag, 12. Januar 2024, machten sich zwölf Familien, Pastoralassistentin Verena Huber und Helen und Eva von der Jugend von Christkönig auf den Weg nach Wangen ins Haus Nazareth zur (freiwilligen) Erstkommunionhütte. Jedes Kommunionkind wurde von einem Elternteil begleitet, so dass wir eine bunte Truppe aus Groß und Klein waren. Nach Kaffee und Kuchen zum Ankommen folgten einige Spiele, unter anderem auch einige Kennenlernenspiele. Nach dem Abendessen, das kindgerecht aus Nudeln mit Tomatensoße bestand, folgte ein kleines Highlight der Hütte.

Gemeinsam machten wir uns auf in die dunkle Nacht hinaus. Eltern und Kinder haben den Weg über immer kleine Aufgaben bekommen, über die sie sich austauschen sollen, so zum Beispiel über ihr Lieblingsgeräusch zu Hause, über das schönste im Gesicht des anderen Menschen und darüber, wo sich Elternteil und Kind gegenseitig Hoffnung geben. Mit der Zusage, dass Gott das Licht der Welt sein will, haben wir schließlich unsere Fackeln entzündet, mit denen wir weiter durch die Nacht gelaufen sind. Der Abend klang mit nettem Beisammensein aus.

Nach dem Frühstück am nächsten Morgen hatten Eltern und Kinder unterschiedliches Programm. Die Kinder hatten viel Freude beim Schneckenspiel, bei dem sie allerhand biblische und kirchliche Fragen beantworten mussten. Die Eltern hatten Gelegenheit, sich mithilfe der Sinnsucher-Spiele darüber zu unterhalten, was sie glauben, worauf sie hoffen und was sie lieben. Nach dem Mittagessen folgte dann auch schon die Abreise. Zuvor aber hat jeder jeden gesegnet und wurde jeder von jedem gesegnet. So erfolgte am Samstag gestärkt die Abreise und am Nachmittag erwarteten wir im Haus Nazareth zwölf neue Familien, die mit uns dasselbe Programm erlebten. Vielen Dank an alle, die sich auf dieses Wagnis eingelassen haben, die mit Freude und Vertrauen dabei waren und ein ganz besonderer Dank an Helen und Eva von der Jugend Christkönig, die sich die Zeit genommen haben und uns auf der Hütte begleitet haben und Spiele ganz wunderbar angeleitet haben und die Kinder kompetent betreut und unterstützt haben. *Verena Huber*

Katholischer Frauenbund – Zum 31.12.2023 hat sich der KDFB Zweigverein Ravensburg-St.Christina nach über 70 Jahren aufgelöst, da sich keine Nachfolgerinnen für den Vorstand finden ließen. Die Verantwortung und Mitgliederverwaltung geht damit an den Diözesanverband in Stuttgart. Einem Großteil der Mitglieder war es wichtig, den Verband durch eine Einzelmitgliedschaft zu unterstützen und dadurch auch die Gelegenheit zu bekommen, sich als Gruppe im Gemeindehaus zu treffen oder Veranstaltungen benachbarter Zweigvereine zu besuchen.

Bei einem geselligen Abschiedsfest am Mittwoch, 10. Januar 2024, konnte Margarete Willburger Herrn Pfarrer Harald Kiebler und Hermann Schoch, ehemaliger Pastoralreferent der Kirchengemeinde St.Christina, begrüßen. Nach einem Impuls zum Jahreswechsel hielt Pfarrer Kiebler die Laudatio und würdigte die Verdienste von Margarete Willburger in den vergangenen 30 Jahren. Über die Leitung des Zweigvereins hinaus war sie außerdem von 2008 bis 2018 stellvertr. Diözesanvorsitzende des KDFB in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Die vielfältigen Angebote und Weiterbildungen im Rahmen des Zweigvereins waren neben Andachten, Gottesdiensten und Einkehrtagen Tagesausflüge, thematische Frauenfrühstücke, Filmabende, Kochvorführungen, Gesundheitsthemen und kreatives Gestalten.

Für die Kirchengemeinde überreichte Herr Schoch zum Dank Frau Willburger einen Blumenstock und mit ihr allen Vorstandsfrauen etwas ganz Besonderes: Karten für Sister Act in der Oberschwabenhalle.

Wöchentliches Friedensgebet zum Mittagsläuten

Jeden Mittwoch findet ununterbrochen seit dem Überfall auf die Ukraine ein Friedensgebet zur Mittagszeit statt. Es beginnt mit einem gemeinsamen Schweigen zum Läuten der Glocken um 12:00 Uhr und dauert dann eine Viertelstunde. Inzwischen hat sich ein Team gefunden, das dieses Gebet durchträgt und für die Menschen in den kriegerischen Auseinandersetzungen betet. Ein großartiges christliches Zeugnis in der heutigen Zeit. Und die Zahl der Betenden wächst sogar. Derzeit findet das Gebet in der Kirche St. Jodok statt.

Kinderkirche zu Mariä Lichtmess in Heilig Kreuz – Am Sonntag, den 4. Februar, um 10 Uhr in Heilig Kreuz, lädt das Kinderkirchenteam zu einem kindergerechten Gottesdienst zum traditionellen Fest Mariä Lichtmess ein. Nach der alten Bauernregel „Zu Lichtmess bei Licht ess" markiert dieses Fest die Mitte zwischen der längsten Nacht und dem Frühlingsbeginn mit der Tagundnachtgleiche.

Vinzenzgemeinschaft Ravensburg – Arbeitssitzung am Dienstag, 6. Februar, um 18:30 Uhr im Gemeindehaus Heilig Kreuz. Hinweis: Beileidskarten der Vinzenzgemeinschaft Ravensburg sind in den Pfarrbüros der Seelsorgeeinheit Ravensburg Mitte für 10 Euro erhältlich.

Narrenmesse am Fasnetssonntag – Scherben bringen Glück. Am Sonntag, 11. Februar, um 9:30 Uhr in Liebfrauen wird die katholische Wurzel der Fasnet in der Narrenmesse erlebbar. Diese wird von der Zunft Schwarze Veri musikalisch und thematisch sowie vom Kirchenchor Liebfrauen mitgestaltet. Eine närrisch-biblische Predigt zu den Scherben, die Glück bringen sollen, hält Pastoralreferent Schindler.

Ausstellung Engel des Alltags in St. Jodok – Herzliche Einladung zur Finissage der Engelausstellung am Freitag, den 2. Februar, um 17:00 Uhr in St. Jodok. Musik-Worte der Künstler – Licht und Segen! Es sind alle zu diesem besonderen Abschluss der Ausstellung eingeladen. Herzlichen Dank den beiden Künstlern: Florence Seel und Hans Spirek, die Engel haben uns begleitet und behütet durch die Advents- und Weihnachtszeit.

Ausblick Aschermittwoch – Asche to go in st. Jodok

Am 14. Februar findet von 12 bis 16:00 Uhr wieder das Angebot Asche to go in St. Jodok statt.

Ehrenamtliche und hauptberufliche Mitarbeiter*innen spenden das Aschenkreuz und sprechen einen ermutigenden Segen zu!

Vorankündigung zu den Fastenpredigten in der Liebfrauenkirche

Unter dem aktuellen Thema „Verwundbar sein" ist es wieder gelungen, hochinteressante Menschen für die Fastenpredigten zu gewinnen. Wer dies genau sein wird, wird im nächsten Gemeindebrief verraten. Reservieren Sie sich doch schon mal die Sonntagabende um 17:00 Uhr ab dem 18. Februar.

Vorankündigung: Spirituelle Führung im Kunstmuseum zur Jawlenskyausstellung

Am Mittwoch, 28. Februar, 17:00 bis 18:00 Uhr probieren wir etwas ganz Neues aus: Zur laufenden Ausstellung von Jawlensky, werden wir eine spirituelle Führung anbieten mit dem Benediktiner Br. Jakobus Kaffanke. Die Bilder Jawlenskys sind ein künstlerischer Ausdruck für den Weg des immer innerlicher werdenden Gebets. Ausschreibung mit einer Anmeldemöglichkeit erfolgt im kommenden Kirchenblatt. *Michael Schindler*



Orte des Zuhörens – Neue Zeit zum Zuhören: ab jetzt immer freitags von 16:00 bis 18:00 Uhr im Begegnungsraum im Haus der kath. Kirche, Wilhelmstraße 2. Hauptberufliche und ehrenamtliche Mitarbeiter:innen sind da und freuen sich auf ein Gespräch mit Ihnen.

Trialog Forum Ravensburg – Psychiatrieerfahrene, Professionelle, Angehörige, Interessierte im Gespräch. Am Dienstag, 13.02.2024, um 18 Uhr in der Kulturwerkstatt des GPZ Ravensburg, Reichlestrasse 4. Thema: „Stabil bleiben in diesen Zeiten“ – „Die inneren Kräfte pflegen“ – „Mit Körper, Geist und Seele in ein Gleichgewicht finden“ – „Nicht in Fronten denken“ – „Einander respektieren und miteinander auskommen“ – Wie passt das alles zusammen? Moderation: Rainer Deschler. Nähere Informationen unter www.gpv-rv.de

Einfach Essen im Haus der Katholischen Kirche macht während der Vesperkirche vom 16. Januar bis 4. Februar 2024 in der evangelischen Stadtkirche Ravensburg eine Pause. Wir freuen uns, Sie ab dem 7. Februar 2024 wieder zu Einfach Essen jeden Mittwoch von 11:30 bis 13:00 Uhr begrüßen zu dürfen.

E-Mail-Newsletter der SE RV Mitte – eine direkte Form der Information

Wir verschicken Informationen zu folgenden Bereichen auf elektronischem Weg:

1. Familienkirche (alle besonderen Aktivitäten für Familien mit Kindern: Gottesdienste, Freizeiten, Familienaktionen)
2. Spiritualität (Meditation, Gebet, Mystik, spirituelle Alltagsgestaltung)
3. Bildung und Kultur (Vorträge, Gespräche zu Themen der heutigen Zeit)
4. Aktuelles Kirchenblatt

Ein solcher Newsletter kann formlos im Pfarrbüro bestellt werden. Geben sie einfach den Namen, die E-Mail-Adresse und die gewünschte Rubrik an. Sie können ihn auch jederzeit wieder abbestellen.

Sagen Sie diese Möglichkeit auch bitte Nachbarn und Bekannten, die kein Kirchenblatt abonniert haben.

Der ökumenische Patchwork-Kinderladen ist geöffnet am Dienstag/ Donnerstag / Freitag von 10 bis 17 Uhr und am Mittwoch und Samstag von 10 bis 13:30 Uhr. **Der Erwachsenenladen von Patchwork** ist geöffnet Dienstag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr und am Samstag von 10 bis 13 Uhr.

Gemeinschaft Immanuel – Herzliche Einladung zu unseren nächsten Veranstaltungen:

monatliche Gemeinschaftstreffen: 28. Januar, 4. und 25. Februar, jeweils 10 bis 12:30 Uhr

Auszeit Gottesdienst: 18. Februar, 10.30 – 12:30 Uhr

Junge Erwachsene Treff „JET“: 27. Januar, 17. Februar, jeweils 19:30 Uhr

Jugendarbeit „LPA“: jeden Mittwoch 19:00 bis 21:00 Uhr (außer in den Schulferien)

Kinderarbeit:

Juniors (6-12): 8. Februar, 22. Februar (ca. 14-tägig DO), jeweils 17.30 – 19:30 Uhr

Minis (3-6): 8. Februar (monatlich), jeweils 15:30 – 17:00 Uhr

Immanuel Zwerge (0-2): 8. Februar, 22. Februar (ca. 14-tägig), jeweils 15:30 – 17:00 Uhr

Jugendwochenende „Not a Fan“, 1. bis 3. März 24 im Immanuel-Zentrum.

Die Veranstaltungen finden statt im Zentrum der Gemeinschaft Immanuel, Schubertstr. 28, 88214 Ravensburg. Mehr Infos: www.immanuel-online.de Wir freuen uns auf dich!



Kath. Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V.
Allmandstraße 10, 88212 Ravensburg
Tel.: 0751 36161-30; Fax: -50
E-Mail: info@keb-rv.de; www.keb-rv.de

Wer bin ich? Eine kreative Annäherung

Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. bietet einen Workshop zum Thema „Wer bin ich? Eine kreative Annäherung“, mit der Referentin Evi Hochuli an. Termin ist am 03. Februar, von 10 bis 15 Uhr. Er findet in den Räumen der Katholischen Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. statt. Eine Anmeldung ist auf www.keb-rv.de oder telefonisch unter 0751 36161 30 erforderlich.

Für viele scheint die Frage „Wer bin ich?“ geklärt zu sein. Schließlich sind wir es gewohnt, Angaben über unsere persönlichen Daten und Merkmale zu machen und Bedürfnisse und Meinungen zu äußern. Für manche Menschen wiederum geht es dabei um eine Frage, nach deren Antwort wir ein Leben lang suchen und die sogar zu persönlichen Krisen führen kann. Dieser Kurs erhebt keinesfalls den Anspruch, die Frage „Wer bin ich?“ abschließend zu klären. Vielmehr will er Möglichkeiten aufzeigen, wie man sich einer Antwort nähern könnten. Die Teilnehmenden erwartet keine theoretische Ausführung über die menschliche Identitätsfindung. Der Tag wird im Zeichen des konkreten Tuns im Kontakt mit anderen stehen. Neben Übungen zur Selbstwahrnehmung soll mittels kleiner Rollenspiele ein Selbstporträt entstehen. So wird der Kurs Zeit und Raum geben, sich auf spielerisch-kreative Weise auszuprobieren, um vielleicht schon an diesem Tag eine neue oder verloren geglaubte Seite Ihrer Persönlichkeit zu entdecken – und wer weiß, ob er nicht die Lust auf mehr weckt.

Wechseljahre als Chance

Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. veranstaltet am 21. Februar, von 18 bis 21 Uhr ein Seminar zum Thema „Wechseljahre als Chance – Seelische Botschaften“, mit der Referentin, Lissi Traub. Die Veranstaltung findet im Bischof Moser Haus, in Ravensburg, Allmandstraße 10 statt. Eine Anmeldung ist auf www.keb-rv.de oder telefonisch unter 0751 36161 30 erforderlich.

Frauen erleben in den Wechseljahren ihre letzte Menstruation und verabschieden sich somit von der körperlichen Fruchtbarkeit, einhergehend mit so manchen Begleitsymptomen. Ebenso sendet die Seele Botschaften und Gefühle, die für den Wandel hilfreich sind und als eine Zeit mit einer Reise nach innen verstanden werden können. Die Referentin, Lissi Traub, vertieft an diesem Abend speziell das Thema der „Seelischen Botschaften“, wie diese helfen, das Potential des Inneren Wachstum auszuschöpfen.

Öffentlichkeitsarbeit mit kleinem Budget

Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. veranstaltet am 23. Februar, von 15.30 bis 18.30 Uhr ein Seminar zum Thema „Öffentlichkeitsarbeit mit kleinem Budget“ mit dem Referenten, Christoph Stehle. Die Veranstaltung findet im Bischof Moser Haus, in Ravensburg, Allmandstraße 10 statt. Eine Anmeldung ist auf www.keb-rv.de oder telefonisch unter 0751 36161 30 erforderlich.

Bei der Planung einer Geschäftsidee, mit der Möglichkeit einer nebenberuflichen Selbstständigkeit wird schnell deutlich, dass nur ein kleines Budget für Marketing und Vertriebsmaßnahmen zur Verfügung steht. Im Seminar sollen Techniken der Öffentlichkeitsarbeit, wie auch das Erschließen von relevanten Zielgruppen vermittelt werden, die auch mit einem geringen Budget möglich sind. Theorie und praktische Übungen, im Rah-

men der Spielregeln für journalistisches Arbeiten, wie das Erstellen von Pressetexten, Gliederungen für flyer oder Online-Präsenz werden im Seminar vermittelt.

2024 – Das persönliche Schreibjahr

Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. lädt am 24. Februar von 14 bis 17 Uhr zu einem Workshop „Kreatives Schreiben“ mit Antje Tresp-Welte, ins Bischof Moser Haus, in die Allmandstraße 10 nach Ravensburg ein.

Das Neue Jahr hat schon vor einigen Wochen begonnen und der Alltag hat alles wieder in seinem Griff. Dabei sollte sich was ändern und sie wollten was für sich selbst tun. Wie wäre es, wenn 2024 ein persönliches Schreib-Jahr würde? Egal ob sie mit dem Tagebuch-Schreiben beginnen wollen oder einen Einstieg ins literarische Schreiben suchen, kreatives Schreiben kann eine Brücke hierfür sein. Die Referentin leitet sie an auf fantasievolle Art Schreibimpulse auszuprobieren und die sich dann ohne großen Aufwand in den Alltag einflechten lassen. Ein Notizbuch und ein Stift genügen für den Workshop.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter www.keb-rv.de oder telefonisch unter 0751 36161 30





Samstag, 27. Januar
08:00 Uhr Eucharistiefeier – Anschließend Beichtgelegenheit (Pfarrer Maslanka)
10:00 bis 12:00 Uhr Orte des Zuhörens
17:00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 28. Januar – 4. Sonntag im Jahreskreis
09:30 Uhr Eucharistiefeier
11:30 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde
17:00 Uhr Rosenkranz

Montag, 29. Januar
17:00 bis 18:30 Uhr Eucharistische Anbetung im Chorraum
19:00 Uhr Eucharistiefeier († Pfefferjahrtag)

Dienstag, 30. Januar
17:00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 31. Januar – Johannes Bosco
17:00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 01. Februar
09:00 Uhr Eucharistiefeier († Ingeborg Theinert)
09:45 bis 10:30 Uhr Anbetung
17:00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 02. Februar – Darstellung des Herrn/Lichtmess
11:00 bis 18:30 Uhr Herz-Jesu-Anbetung im Chorraum
19:00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzensegnung

Samstag, 03. Februar
08:00 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen – Anschließend Beichtgelegenheit (Pfarrer Maslanka)
10:00 bis 12:00 Uhr Orte des Zuhörens
17:00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 04. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis
09:30 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen und Kerzensegnung
11:30 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde
17:00 Uhr Rosenkranz

Montag, 05. Februar – Agatha
17:00 bis 18:30 Uhr Eucharistische Anbetung im Chorraum
19:00 Uhr Eucharistiefeier ENTFÄLLT

Dienstag, 06. Februar – Paul Miki und Gefährten
17:00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 07. Februar
17:00 Uhr Rosenkranz
18:00 Uhr Stunde der Stille

Donnerstag, 08. Februar
09:00 Uhr Eucharistiefeier († 1. Pfründejahrtag Ital Humpis)
09:45 bis 10:30 Uhr Anbetung
17:00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 09. Februar
17:00 bis 18:30 Uhr Anbetung im Chorraum
19:00 Uhr Eucharistiefeier im Chorraum († Hanne Braunwarth, Hedwig Pfeffer, Karl Pfeffer, Maria Krug)

Samstag, 10. Februar – Scholastika
08:00 Uhr Eucharistiefeier († Hubert Baur und verstorbene Angehörige, Schwester Maria Virginia Dambacher)
Anschließend Beichtgelegenheit (Pfarrer Kiebler)
10:00 bis 12:00 Uhr Orte des Zuhörens
14:00 Uhr Weggottesdienst im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung
17:00 Uhr Rosenkranz

Heilig Kreuz



Samstag, 27. Januar
18:00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung

Sonntag, 28. Januar
13:00 Uhr Eucharistiefeier der polnischen Gemeinde

Mittwoch, 31. Januar
18:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 03. Februar
18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzensegnung und Blasiussegen († Maria Strobel)

Sonntag, 04. Februar
10:00 Uhr Kinderkirche zu Mariä Lichtmess
13:00 Uhr Eucharistiefeier der polnischen Gemeinde

Mittwoch, 07. Februar
18:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 10. Februar
Kein Gottesdienst

Rosenkranz: In Heilig Kreuz, Montag bis Samstag um 17 Uhr.



Bild: Peter Weidemann, In: Pfarrbriefservice.de

Seelsorgeteam der Seelsorgeeinheit RV-Mitte

Gemeindereferentin Heike Blick	Tel: 36 19 60
Pastoralassistentin Verena Huber	Tel: 36 19 60
Leitender Pfarrer Monsignore Harald Kiebler	Tel: 36 19 60
Diakon i. Z. Prof. Dr. Florian Kluger	Tel: 36 19 60
Gemeindereferentin Christine Mauch	Tel: 36 19 60
Pastoralreferent Dr. Michael Schindler	Tel: 36 19 6-13
Diakon Gerhard Walter	Tel: 36 19 60
Diakon i. Z. Michael Wielath	Tel: 1 79 87
Kantor Udo Rüdinger	Tel: 3 52 56 30

Homepage: www.kath-rv.de

Mitteilungen Liebfrauen und Heilig Kreuz

Treffen in den Gruppen und Ausschüssen:
Der Veranstaltungsausschuss trifft sich zur Sitzung am Dienstag, 30. Januar, um 18:30 Uhr im Jodoksaal im Haus der Katholischen Kirche.
Pfarrcaritas St. Elisabeth: Arbeitssitzung am Montag, 5. Februar, um 15:00 Uhr im haus der Katholischen Kirche.

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag mit der Schwarze Veri Zunft am Dienstag, 30. Januar, um 14:30 Uhr im Haus der Katholischen Kirche. Kolba Hoch – Verio!



Sternsinger 2024 – Ausgesandt von Frau Blick, waren die Sternsinger der Gemeinde Liebfrauen am 3.und 4. Januar 2024 im Gemeindegebiet unterwegs. Fünf Gruppen (eine Gruppe war leider wegen Krankheit ausgefallen) teilten sich das große Gebiet auf. Bis zuletzt war spannend, ob die Kinder und Jugendlichen überhaupt starten könnten, da bis in die Nacht zuvor ein Sturm über den Süden Deutschlands hinwegzog. Pünktlich zum Morgen des 3.1. jedoch kam die Sonne. In diesem Jahr war es zum ersten Mal auch wieder möglich, nicht nur die angemeldeten Adressen aufzusuchen, sondern zusätzlich noch anderen Menschen eine Freude zu machen.
Die Sternsingeraktion erbrachte schließlich Spenden in Höhe von 8.740 Euro! Besonders dankbar sind die Organisatorinnen den Kindern und Jugendlichen, die mit viel Engagement beide Tage bis in die Dunkelheit unterwegs waren, und auch den Eltern, die durch ihre unglaubliche Unterstützung diese Sternsingeraktion begleitet haben, sei es durch Begleitung der Gruppen, z.T. selbst im Gewand, oder durch Sorge für das Mittagessen: Fam. Gerstenkorn-Heine, Fr. Straub, Fr. Widmann, Klara Blick, Fr. Bauknecht, Fam. Wäschle, Fr. Michele, Fr. Ludwigkeit, Fr. Kistler, Fr. Honold, Frau Maucher.
Ohne dieses Engagement wäre unsere Sterningeraktion nicht möglich gewesen.
Am 6.1.2024 fand die Eucharistiefeier mit den Sternsingern in Liebfrauen statt, und nachmittags gab eine Gruppe noch den „Segen to go“ in St. Jodok. Es hat viel Spaß gemacht und war die Anstrengung wert!

Manasa Knitz und Martha Schwaiger

Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates Liebfrauen am 10.01.2024. Ein Schwerpunkt der Sitzung war der Rückblick auf die Sternsingeraktion. Am 4.01. 2024 begann die Sternsingeraktion von Liebfrauen mit der Aussendungsfeier in Heilig Kreuz. 5 Gruppen mit je 4 Sternsingern waren in den Wohngebieten Burach, Sonnenbüchel, Breitenen, Andermannsberg, Erlenweg und Haldenweg unterwegs und brachten den Segen zu den Gemeindemitgliedern. Am 5. Januar ging es auf den Markt und in das Stadtgebiet. Die Sternsinger waren von 10:00 bis etwa 17:00 Uhr unterwegs. Sie waren jeweils in einer Familie zum Mittagessen eingeladen. Vielen Dank an die vier Mütter, die eine Gruppe geleitet haben und an die Köchinnen, denn ohne sie wäre die Aktion nicht möglich gewesen. Nur eine Ministrantin leitete eine Gruppe. Wir hatten zu wenig Jugendliche, die bereit waren bei der diesjährigen Sternsingeraktion mitzumachen. Die Mehrzahl der Sternsinger war 9 oder 10 Jahre alt. Fazit: Da wir keine KjG mehr haben, fehlen uns die Jugendlichen für die Sternsingeraktion. Geplant für die nächsten Jahre, dass eine Erwachsenengruppe mitmachen soll, die im Stadtgebiet, auf dem Markt und in Gaststätten sammeln soll. Ein weiterer Punkt war die Weiterführung des Mietvertrages von unserem Haus in Karsee mit der Stadt Wangen. In diesem Haus wohnen ca. 40 Flüchtlinge. Der Kirchengemeinderat hat die Verlängerung des Mietvertrages um

weiteres Jahr beschlossen. Am Sonntag, 18. Februar 2024 beginnen die Fastenpredigten 2024 zum Thema „Verwundbar sein“. Die weiteren Termine sind 25.02., 03.03., 10.03. und 17.03.2024. Der Kirchengemeinderat hat auch die Ausbildung von zwei neuen Kommunionhelferinnen genehmigt. Wichtig war auch der Rückblick auf das vergangene Jahr. Es gab einige Veranstaltungen, Ausstellungen und Gemeindefeste, die Gottesdienste waren wieder gut besucht. Der Andrang zu den sozialen Projekten wie Einfach Essen, Orte des Zuhörens, Friedensgebet, Ansprechbar und andere war groß. Unser neuer Mesner Herr Steinhauser und die Betreuung vom Haus der Katholischen Kirche Frau Kuhn leisteten sehr gute Arbeit. Pastoralreferent Dr. Michael Schindler hat vieles organisiert und geleitet. Der Klausurtag in Überlingen war ein voller Erfolg. *Anton Keller*

Kinderkirche – Das Kinderkircheteam lädt am Samstag, 4. Februar, um 10 Uhr zu einem kindgerechten Gottesdienst in die Heilig Kreuz Kirche ein.

Postkarten und Kerzen der Schutzmantelfrau erhalten Sie im Pfarrbüro Liebfrauen. Der Reinerlös kommt der Renovation der Liebfrauenkirche zugute.



St. Christina

Samstag, 27. Januar
18:30 Uhr Eucharistiefeier († Christiane Flaig)

Donnerstag, 01. Februar
18:30 Uhr Eucharistiefeier Maria Lichtmess
mit Kerzensegnung

Samstag, 03. Februar
18:30 Uhr Wortgottesfeier mit Blasiussegen

Donnerstag, 08. Februar
18:30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 10. Februar
18:30 Uhr Eucharistiefeier († Erich Müller, Christiane Flaig)

Sternsingen 2024 – Auch in diesem Jahr hat die Pfarrjugend St. Christina die gewohnte Tradition des Sternsingens wieder sehr motiviert vorbereitet und durchgeführt. Mit einem großen Foto wurde in der SZ an prominenter Stelle über die festliche Aussendungsfeier am 4. Januar in der St. Christina-Kirche berichtet. Insgesamt 21 Kinder und Jugendliche zogen mit ihren erwachsenen Begleitern und Begleiterinnen in fünf Gruppen drei Nachmittage lang von Haus zu Haus im Gemeindegebiet von St. Christina, brachten den Segen von Weihnachten in die Häuser und Wohnungen der Gemeindemitglieder und sammelten 8.218,62 Euro an Spenden für Projekte des Kindermissionswerks in Amazonien und weltweit. Zum Abschluss ihrer Aktion waren alle Sternsinger am Tag nach Dreikönig im Gottesdienst um 11:00 Uhr in St. Christina mit dabei und trugen noch einmal ihre Lieder und Texte vor. Dabei gab es für alle ein großes Lob für ihren nicht selbstverständlichen Einsatz. Als kleines Dankeschön waren sie zusätzlich noch zu einem gemeinsamen Essen ins Gemeindehaus eingeladen. Den Jugendleiterinnen und Jugendleitern der Pfarrjugend St. Christina, den Sternsingerinnen und Sternsingern, Frau Behrning, Frau Senn und Frau Paric für ihre Hilfe und allen, die das Sternsingen in diesem Jahr bei der Vorbereitung und Durchführung und durch das Waschen und Reinigen der Gewänder und schließlich auch durch ihre Spenden so großartig unterstützt haben, gilt ein herzliches Vergelt’s Gott.

Die Kerzenweihe zum Fest Maria Lichtmess feiern wir am Vorabend in der Abendmesse am Donnerstag, 1. Februar um 18:30 Uhr. Für das Kerzenopfer ist ein Körbchen aufgestellt. Den Blasius-Segen können Sie in der Vorabendmesse am Samstag, 03. Februar um 18:30 Uhr empfangen.



St. Jodok

Dienstag, 30 Januar
10:30 Uhr Wortgottesfeier im Bruderhaus

Freitag, 02. Februar
17:00 Uhr Finissage zur Ausstellung „Engel des Alltags“

Sonntag, 04. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis
18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und
Blasiussegen

Spenden für Kerzen zum Fest Darstellung des Herrn – Wie alljährlich bitten wir um eine Spende zum Fest Mariä Lichtmess. Das aus diesem Anlass gespendete Opfer, wird für die Kerzen verwendet, die das Jahr über für gottesdienstliche Zwecke gebraucht werden. Sie können Ihre Spende gerne auf unser Konto: DE43 6505 0110 0048 0152 mit dem Stichwort „Kerzenspende“ überweisen. *Herzlichen Dank für Ihre Spende!*



Sternsinger 2024 „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“: Am Dreikönigstag gab es nachmittags in der Kirche St. Jodok einen Sternsingersegen to go. Je eine Sternsingergruppe aus Liebfrauen und eine aus Christkönig trug alle 10 Minuten den Sternsingersegen vor. Die Besucher konnten Weihrauch, Kohle, Kreide und den Segensaufkleber mit nach Hause nehmen. Herzlichen Dank an die Sternsingergruppen. Danke auch an alle helfenden Hände bei dieser Aktion, sowie allen Spendern.

Sebastiansoktav – Am 16.01.2024 fand im Rahmen der Sebastians-Oktav in der Liebfrauenkirche ein Gottesdienst mit Krankensalbung statt, welcher gut besucht war. Anschließend haben wir zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Bei netten Gesprächen kam fast eine familiäre Atmosphäre zu Stande. Über die große Anzahl der Besucher haben wir uns sehr gefreut. Bei allen Kuchenbäckerinnen und Helferinnen möchte ich mich recht herzlich bedanken. Auch sage ich Vergelt’s Gott für die Spenden der Besucher von über 200 Euro, welche wir an Einfach Essen übergeben haben. *Für die Elisabethen-Frauen St. Jodok, Henriette König*



Christkönig

Sonntag, 28. Januar – 4. Sonntag im Jahreskreis
11:00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 30. Januar
18:00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 31. Februar
08:00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 02. Februar
08:00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzensegnung

Samstag, 03. Feburar
17:00 Uhr Eucharistiefeier der Slowenischen Gemeinde

Sonntag, 04. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis
11:00 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen und Kerzensegnung

Dienstag, 06. Februar
18:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 10. Februar
10:00 Uhr Weggottesdienst Erstkommunion
17:00 Uhr Eucharistiefeier der slowenischen Gemeinde



Sternsingen 2024 – Ein herzliches Dankeschön an die Kinder und Jugendlichen, die die Sternsingeraktion in diesem Jahr durchgeführt haben, sowie allen Helfer*innen, die in verschiedener Weise die Sternsingeraktion unterstützt haben. Insgesamt wurden 6113,18 Euro gespendet, ein Vergelt's Gott an alle Spender*innen.

Der Rosenkranz wird in Christkönig täglich um 17:00 Uhr, außer dienstags um 17:15 Uhr, gebetet.

Blasiussegen und Kerzenweihe – Im Gottesdienst am Sonntag, 04.02. um 11:00 Uhr wird der Blasiussegen erteilt. Die Kerzen, die das Jahr über in der Kirche entzündet werden, werden an Maria Lichtmess, Freitag, 02.02., sowie am Sonntag, 04.02. gesegnet. Für das Kerzenopfer steht ein Spendenkorb bereit.

Der nächste Bibelmittag findet am Dienstag, 30. Januar um 15:30 Uhr im kleinen Gemeindesaal statt.

Chorproben im Gemeindesaal Christkönig
Zwischentöne: mittwochs jeweils um 19 Uhr
Kirchenchor: freitags um 19 Uhr, bei Interesse können Sie sich gerne im Pfarrbüro informieren.

Das Pfarrbüro ist wegen Renovierungsarbeiten bis einschließlich 02.02. geschlossen. Ab Montag, 05.02. öffnet das Büro wieder zu den üblichen Öffnungszeiten.

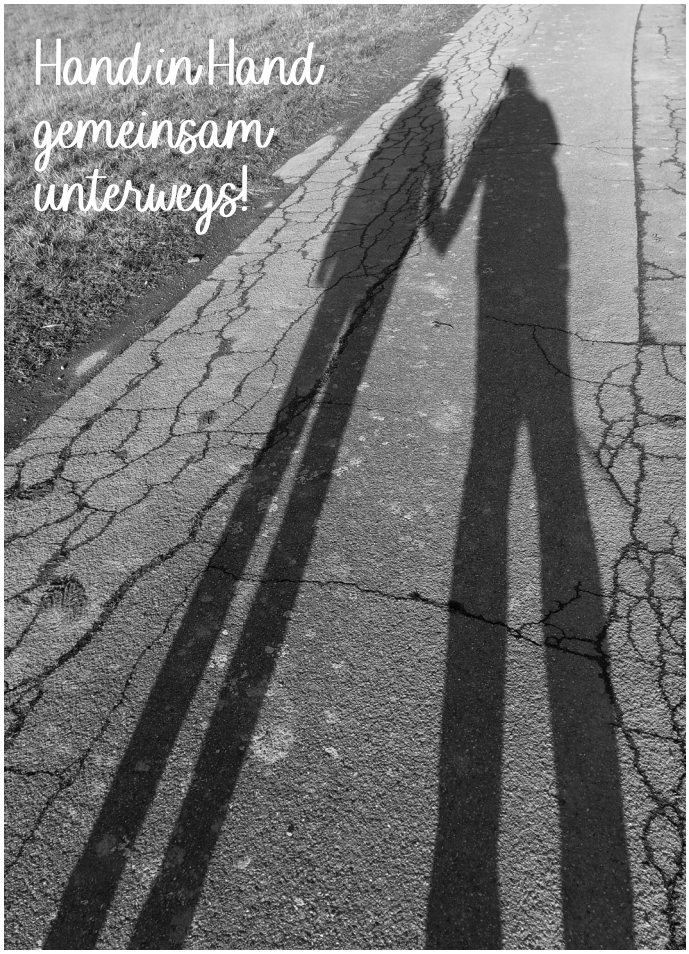


Bild: Kerstin Dupont, In: Pfarrbriefservice.de

Liebfrauen und St. Jodok:

Wir sind für Sie da:

Dienstag		14:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 11:30 Uhr	
Donnerstag	09:00 bis 11.30 Uhr	16:00 bis 18:00 Uhr

Telefon des Pfarrbüro: 3 61 96 – 0 · **Telefax:** 3 61 96 – 20
E-Mail: liebfrauen.ravensburg@drs.de · **Web:** www.kath-rv.de

Bankverbindung des Pfarramtes Liebfrauen:
KSK Ravensburg, DE19 6505 0110 0048 0139 63, BIC: SOLADES1RVB

Bankverbindung des Pfarramtes St. Jodok:
KSK Ravensburg, DE 43 6505 0110 0048 0152 77, BIC: SOLADES1RVB

St. Christina:

Dienstag von 08:30 bis 11:30 Uhr. Donnerstag von 15:00 bis 18:30 Uhr

Telefon des Pfarramtes: 2 51 68 · **Telefax:** 3 54 13 46
E-Mail: stchristina.ravensburg@drs.de · **Web:** www.kath-rv.de

Bankverbindung des Pfarramtes:
IBAN: DE16 6505 0110 0048 0273 06, BIC: SOLADES1RVB

Christkönig:

Montag und Mittwoch von 8:00 bis 11:30 Uhr
Dienstag von 15:00 bis 18:00 Uhr

Wegen Renovierungsarbeiten ist das Pfarrbüro Christkönig vom 08. Januar bis ca. 2. Februar geschlossen. Sie erreichen das Sekretariat in dieser Zeit unter Tel: 0751/36196-12 (Pfarrbüro St. Jodok).

Telefon des Pfarramtes: 2 59 92 · **Telefax:** 2 26 38
E-Mail: christuskoenig.ravensburg@drs.de · **Web:** www.kath-rv.de

Bankverbindung des Pfarramtes: KSK Ravensburg,
IBAN: DE79 6505 0110 0048 0115 25, BIC: SOLADES1RVB

Für Herausgabe und Inhalt verantwortlich: Katholische Pfarrämter, Ravensburg
Layout, Druck & Auslieferung: Gebr. Ehrat, Adolf-Kolping-Straße 1, Ravensburg, Tel. 23008
An- und Abmeldungen sowie Adressänderung: Kath. Verwaltungszentrum, Tel. 36 33 40.